



Stadt Zürich
Altersheim Klus Park

Netzwerk Kultur Klus Park

Programm von Januar – Juni 2012

Fr. 27. Januar Promis und Walter Andres Müller im Klus Park

Fr. 24. Februar Piano Konzert mit Johann Friedemann Knoll

Fr. 30. März Ueli Schwarzmann: Als Menschenrechtsbeobachter in Palästina

Fr. 27. April Harfe und Märchen: Barbara Hebeisen

Fr. 25. Mai Klaviermusik aus der Grand Hotel-Bar mit Jean Jenzer

Fr. 29. Juni Ruedi Jörg-Fromm, ein Zürcher im Ruhrgebiet

Stadt Zürich

Altersheim Klus Park

Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Telefon 044 388 22 22

ahz-kluspark@zuerich.ch

www.stadt-zuerich.ch/altersheime

Gesundheits- und Umweltdepartement

Netzwerk Kultur im Klus Park, Januar – Juni 2012

Freitag, 27. Januar
15 Uhr, in der Kapelle

«**Promis (un)freiwillig zu Gast im Klus Park**». Der Schauspieler, Parodist und Radio-Moderator **Walter Andreas Müller** – kurz WAM – besucht den Klus Park. Aber er kommt nicht allein: Es begleiten ihn **Moritz Leuenberger, Christoph Blocher, Gilbert Gress** und viele mehr – in Form der legendären WAM-Parodien. Anschliessend Apéro.

Freitag, 24. Februar
15 Uhr, in der Kapelle

«**Piano-Konzert**» Der junge Klaviervirtuose **Johann Friedemann Knoll** bezaubert uns auf dem Flügel in der Klus Park-Kapelle mit Werken von **Frédéric Chopin, Johannes Brahms, Ludwig van Beethoven** und **Franz Liszt**. Der Berliner Musiker hat sein Klavier-Studium in Zürich abgeschlossen. Anschliessend Apéro.

Freitag, 30. März
15 Uhr, in der Kapelle

«**Als Menschenrechtsbeobachter in Palästina**» Der pensionierte Direktor der Altersheime der Stadt Zürich, **Ueli Schwarzmann**, berichtet von seinem Einsatz in Palästina, wo er sich für die Menschenrechte stark machte. In Zusammenarbeit mit den Kirchgemeinden Hottingen und Neumünster. Anschliessend Apéro.

Freitag, 27. April
15 Uhr, in der Kapelle

«**Harfe und Märchen**» Zauberhafte Harfenklänge verbunden mit spannend erzählten Märchen «serviert» uns die Harfenistin und Märchenerzählerin **Barbara Hebeisen**. Ein ganz besonderer Leckerbissen. Lassen Sie sich klingend verzaubern. Anschliessend Apéro.

Freitag, 25. Mai
15 Uhr, in der Kapelle

«**Klaviermusik im Stil der 40er und 50er Jahre**» Man fühlt sich unwillkürlich in eine Grand Hotel-Bar versetzt, wenn **Jean Jenzer** in die Tasten greift und amerikanische Hits, Wienerlieder, Deutsche und Schweizer Schlager, Französische Chansons und Operettenmelodien zelebriert. Anschliessend Apéro.

Freitag, 29. Juni
15 Uhr, in der Kapelle

«**Wie ein Zürcher das Ruhrgebiet erlebt**» Der Sozialwissenschaftler **Ruedi Jörg-Fromm** wohnt seit 40 Jahren in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Er berichtet über ein Schreib- und Nachbarschafts-Projekt, für das er im Kulturhauptstadt-Jahr 2010 in einem Hochhaus lebte, von wo er das ganze Ruhrgebiet überblicken konnte. Anschliessend Apéro.